

vinum

GUIDE SÜDITALIEN:
Die 100 Besten,
für Sie selektioniert

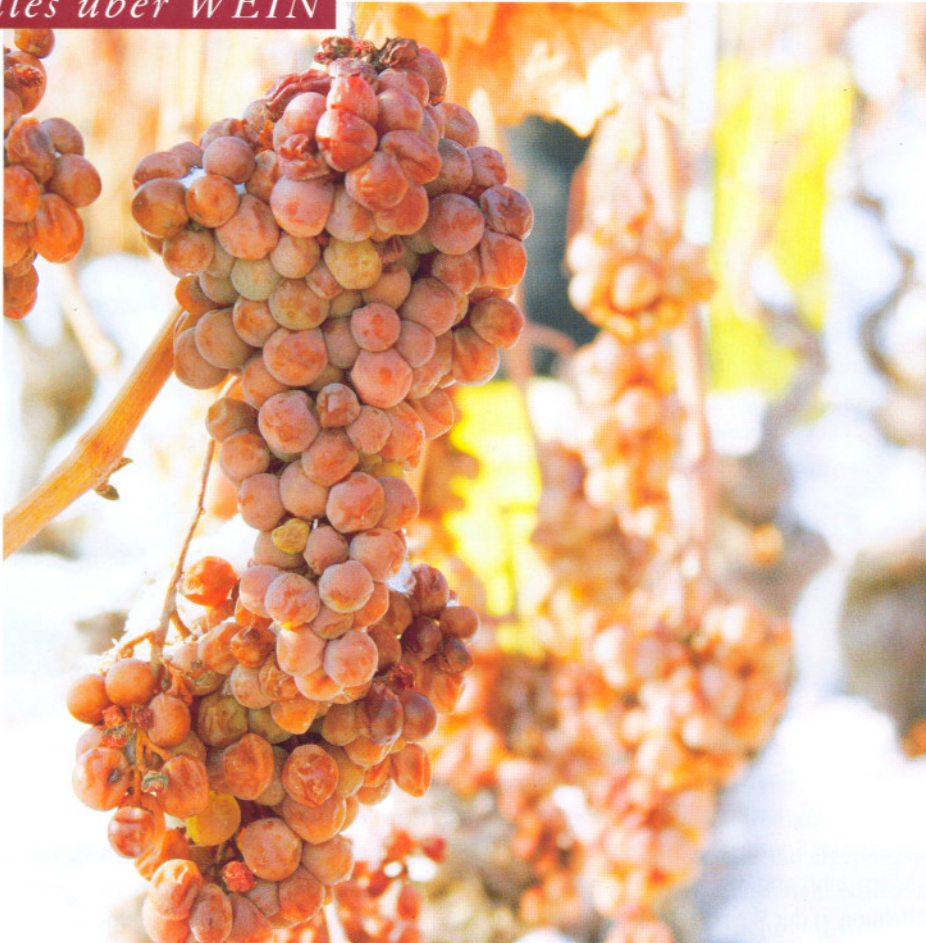
vinum

EUROPAS WEINMAGAZIN

CHF: 13.80 | Mai 2007 | www.vinum.info

9 770177 257002





Der Star von Vétroz

In der Walliser Weinbaugemeinde Vétroz ist die Rebsorte Amigne ein Star. Warum die Winzer sie verhätscheln und was sie so einzigartig macht.

Der Schauplatz: Mit 174 Hektar Rebland verfügt Vétroz nur über eine winzige Bühne im Vergleich zu den imposanten Szenerien der berühmten Weinbaugebiete dieser Welt. Auf 59 Prozent der Fläche wachsen weisse Sorten, hauptsächlich Chasselas. Doch es ist nicht dieser Protagonist, der den Namen Vétroz bekannt gemacht hat. Vielmehr stiehlt Jahr für Jahr die gleiche Nebendarstellerin den anderen Sorten die Schau, heimst die begehrtesten Preise ein und lässt sich feiern wie ein grosser Star. Die Winzer – nennen wir sie in diesem Stück die Regisseure – lassen es geschehen, mehr noch, sie hätscheln die Traube wie eine Diva.

Die Rede ist von der Amigne, einer autochthonen Rebe, die man lange für einen Abkömmling der antiken Sorte *Vitis Amina* hielt und die Ähnlichkeiten mit den italienischen Trauben Trebbiano und Greco di Tufo zu haben schien. Jüngste DNA-Analysen des Walliser Rebforschers

José Vouillamoz ergaben jedoch, dass die Amigne mit keiner bekannten Sorten verwandt, also einzigartig ist. Sie wird heute weltweit auf nur gerade 40 Hektar angebaut – ausnahmslos im Wallis – und nennt Vétroz ihre wahre Heimat: 75 Prozent der Produktion kommen aus diesem Dorf. Dort wächst sie auf schwarzem Schiefer sowie Gletschermoränen und Alluvionsböden, die dank grossem Gesteinsanteil eine ausgezeichnete Wärmespeicherkapazität aufweisen. Die mittelspät reifende Sorte mit der lang gestreckten Traubenform hat – ganz Diva – auch ein paar Kapricen wie hohe Verrieselungsneigung (schlechtes Verblühen, was auch für niedrige Erträge sorgt) und exklusive Standortansprüche. Die Winzer von Vétroz haben die Traube trotzdem ins Herz geschlossen und ihre Anbaufläche innerhalb von 15 Jahren verdoppelt. Besonders spannend ist die Vielseitigkeit der Sorte, da sie sich sowohl zu trockenen

als auch zu lieblichen und konzentriert süssen Weinen verarbeiten lässt. Dank erheblicher Fülle scheut die Sorte auch den Ausbau im Holz nicht, ausserdem ist sie ausgesprochen lagerfähig.

Die Regisseure: Vétroz zählt 17 Einkellerer – vereint im Groupement des Encaveurs de Vétroz –, die sich dem Anbau der Amigne besonders verschrieben haben. Um den Bestand der Sorte zu sichern und ihr Ansehen zu fördern, haben ihr die Winzer einen Rebweg sowie das Traubenblütenfest gewidmet («Fête de la Fleur d'Amigne 2007», siehe unten). Für die als Grand Cru klassierten Amigne von Vétroz gilt zudem eine in ihrer Form einmalige Süsse-Deklaration, erkennbar an einer, zwei oder drei Bienen. (bmd)

Fête de la Fleur d'Amigne

Datum: 1. und 2. Juni 2007

Zeit: Freitag von 17 bis 20 Uhr, Samstag von 10.30 bis 20 Uhr

Ort: Vétroz, Place du Four

Das wird geboten: Degustationsstände, Verpflegungsmöglichkeiten (unter anderem mit Weinmenü, kreierte von drei Jeunes Restaurateurs d'Europe), Animationen (Jazzkonzert)

Gastregion: AOC Pommard, Burgund
Eintritt: CHF 25 inkl. Degustationsglas

Die «Regisseure»

Cave Jean-René Germanier SA, Jean-René Germanier und Gilles Besse; Les Fils Maye SA, Charles-Albert Fumeaux; Cave La Madeleine, André Fontannaz; Cave Les Ruinettes, Serge Roh; Cave Chantevigne, Raphaël Vergère; Cave La Régence Balavaud, Pierre Clavien; Cave du Vieux-Moulin, Romain Papilloud; Cave Hubert Germanier, Didier Germanier; Cave La Tine, Hervé Fontannaz; Les Celliers de Vétroz, Famille Fontannaz; Cave des Deux Rives, Claude Fournier & Fils SA; Cave Réserve des Amis, Régine Penon-Guex; Domaine Thierry Constantin; Cave des Tilleuls, Fabienne Cottagnoud; Cave Labuthe, Philippe Buthet; Cave Montparnasse, Paul Evequoz; Dietmar Förster.

Ein «Oscar» für die Amigne

Dieses Jahr wird erstmals ein Wettbewerb nur für Weine aus der Rebsorte Amigne und aus Vétroz durchgeführt, dies unter der Leitung der Vinea und im Umfeld der Degustationen für den Mondial du Pinot Noir. Weinmuster einsenden an: Groupement des Encaveurs de Vétroz, Route Cantonale 286, 1963 Vétroz. Mehr Infos: www.amigne.ch